

a) Zur Antragsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Anträge einzureichen sind:

a1) Zur Antragsabgabe auffordernde Stelle (Vergabestelle):

Name [Institut des Bewertungsausschusses](#)
Straße [Wilhelmstr. 138](#)
PLZ, Ort [10963 Berlin](#)
Telefon [+4930814526021](#) Fax
E-Mail wolfgang.linke@institut-ba.de Internet <https://www.institut-ba.de>

a2) Zuschlag erteilende Stelle:

[Vergabestelle, siehe oben](#)

a3) Stelle, bei der die Anträge einzureichen sind:

Adresse für elektronische Anträge <https://www.subreport.de/E69567223>

Anschrift für schriftliche Anträge

b) Vergabeverfahren: **Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb, UVgO**

Vergabenummer [24/059](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Abgabe der Teilnahmeanträge und Angebote

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
 schriftlich

d) Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):

Ort der Leistung: [Wilhelmstr. 138, 10963 Berlin](#)

Art der Leistung: [Versichertenbefragung 2024](#)

Umfang der Leistung:

Mit Einführung des Terminservice- und Versorgungsgesetzes (TSVG) im Jahr 2019 wurden neue Vergütungsanreize für Ärzte im ambulanten Bereich geschaffen, um gesetzlich Krankenversicherten einen leichteren Zugang zur ärztlichen Versorgung zu ermöglichen. Ob sich der Zugang zur fachärztlichen Versorgung seit Einführung des TSVG für GKV-Versicherte verbessert hat, ist Gegenstand eines gesetzlichen Evaluationsauftrags an den Bewertungsausschuss nach §87a Absatz 3 Satz 18 bis 21 SGB V. Das Institut des Bewertungsausschusses unterstützt den Bewertungsausschuss bei diesem Auftrag und beabsichtigt, eine repräsentative Umfrage unter Krankenversicherten in Deutschland im Alter von 18 bis 79 Jahren zu deren Erfahrungen mit ärztlichen Versorgungsangeboten im ambulanten Bereich durchzuführen und damit ein externes Unternehmen zu beauftragen. Die zu erhebenden Daten sollen mit Daten aus zwei im Jahr 2019 durchgeführten Versichertenbefragungen verglichen werden können, die jeweils im Auftrag einer der beiden Trägerorganisationen des Bewertungsausschusses (KBV und GKV-SV) von verschiedenen Marktforschungsinstituten durchgeführt wurden. Die Ergebnisse werden in einen Evaluationsbericht an das Bundesministerium für Gesundheit einfließen.

Die ausführliche Beschreibung des Auftragsgegenstands, wie die Darstellung der Leistungsteile und des Leistungsumfangs, sowie die Vertragslaufzeiten sind in der Leistungsbeschreibung (Anlage 3) enthalten.

e) Aufteilung in Lose:

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

f) Zulassung von Nebenangeboten:

- nein
 ja

g) Ausführungsfrist:

Ablauf der elektronischen Abgabefrist für Teilhmanträge am 09.07.2024 - 10:00 Uhr

Ablauf der elektronischen Angebotsfrist am 12.08.2024 - 10:00 Uhr

Zuschlags- und Bindefrist bis zum 28.08.2024

Vertragslaufzeit

Vertragsbeginn: 28.08.2024

Vertragsende mit Übergabe der Daten und des Abschlussberichts an den Auftraggeber in der 50.KW 2024 und Abnahme durch den Auftraggeber

Löschung der Daten beim Auftragnehmer (sofern nicht vorher durch den Auftraggeber angezeigt) bis zum 31.08.2025.

h) Bereitstellung/Anforderung der Teilnahme- und der Vergabeunterlagen:

Teilnahme- / Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E69567223>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung.

Die vom Bieter im Rahmen des Vergabeverfahrens mitgeteilten personenbezogenen Daten werden nach den geltenden Datenschutzbestimmungen, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) ausschließlich zum Zweck der Durchführung des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert.

Es werden entsprechend der datenschutzrechtlichen Bestimmungen Vorkehrungen getroffen, welche die Integrität und Vertraulichkeit der Daten gewährleisten. Die in den Vergabeunterlagen angeforderten Angaben sind ggf. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Angebotes. In diesem Zusammenhang willigt der Bieter in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zweck der Angebotsbearbeitung ein. Die Einwilligung ist freiwillig und erfolgt unbeschadet des Rechts, diese mit Wirkung für die Zukunft widerrufen zu können. Die bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung personenbezogener Daten bleibt rechtmäßig.

Nähere Erläuterungen finden Sie im Formblatt „Datenschutzhinweise“.

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 nicht nachgefordert

i) Teilnahme- und Bindefrist:

Ablauf der Teilnahmefrist: am 09.07.2024 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: am 28.08.2024

j) Geforderte Sicherheitsleistungen:

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

Zahlungsbedingungen gemäß dem Hauptvertrag.

l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:

Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen sowie Nachweise zur Erfüllung der Eignung

Das Formblatt „Eigenerklärung des Bewerbers“ (Anlage 2 der Vergabeunterlagen) ist nebst den geforderten Erklärungen und Eignungsnachweise zusammen mit dem Teilnahmeantrag des Bewerbers (Anlage 1 der Vergabeunterlagen) fristgerecht unterzeichnet auf subreport elektronisch einzureichen.

Eignungsprüfung/Eigenerklärung des Bewerbers/Bewerbergemeinschaften

Zur Feststellung der Eignung eines Bewerbers und der Feststellung der Nichtvorlage von Ausschlussgründen gemäß den §§ 31 – 35 UVgO muss der Bewerber die Eigenerklärung (Anlage 2 der Vergabeunterlagen) vollständig ausfüllen, mit dem Teilnahmeantrag des Bewerbers (Anlage 1 der Vergabeunterlagen) entsprechend den Abgabefristen elektronisch beim eVergabe-Portal subreport E69567223 mit einreichen.

Bei der elektronischen Übermittlung in Textform sind der Bewerber und die natürliche Person, die die Erklärung für den Bewerber abgibt, zu benennen.

Die genannten Eignungsnachweise müssen, wenn der Teilnahmeantrag von einer Bewerbergemeinschaft abgegeben wird, von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft abgegeben und gekennzeichnet werden.

m) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Der Zuschlag erfolgt an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot gemäß den Zuschlags- und Wertungskriterien (Anlage 7 der Vergabeunterlagen).

Sonstiges:

n) Geschäftsbedingungen

Gemäß Vertragsentwurf des Auftraggebers zu § 2, Abs. 2.3 (Anlage 6 der Vergabeunterlagen) kommen Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers nicht zur Anwendung.

o) Kommunikation

Die gesamte Korrespondenz im Vergabeverfahren erfolgt auf elektronischem Wege über das eVergabe-Portal subreport ELVIS.

p) Umfang der elektronisch einzureichenden Teilnahmeunterlagen gemäß Formblatt Teilnahmeantrag des Bewerbers (Anlage 1 der Vergabeunterlagen)

q) Umfang der elektronisch einzureichenden Angebotsunterlagen gemäß Formblatt "Angebotsschreiben" (Anlage 4 der Vergabeunterlagen)

r) Form und Übermittlung der Teilnahmeanträge/Angebote

Teilnahmeanträge/Angebote mit den erforderlichen Anlagen sind in elektronischer Textform nach § 126 b des Bürgerlichen Gesetzbuchs mithilfe elektronischer Mittel gemäß § 7 UVgO über das eVergabe-Portal subreport E69567223 einzureichen. Bei elektronischer Übermittlung in Textform sind der Bewerber/der Bieter und die natürliche Person, die die Erklärung für den Bewerber/den Bieter abgibt, zu benennen.

Etwaige Änderungen bzw. Berichtigungen des Teilnahmeantrages/des Angebotes sind bis zum Ende der Abgabefristen in entsprechender Form wie der Teilnahmeantrag/das Angebot einzureichen. Bis zum Ende der Teilnahmefrist/der Angebotsfrist kann der Teilnahmeantrag/das Angebot elektronisch über das

eVergabe-Portal subreport zurückgezogen werden. Danach sind Sie bis zum Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist (siehe unter Pkt. i) an Ihr Angebot gebunden.

Wichtiger Hinweis:

Als Telekopie übermittelte Teilnahmeanträge/Angebote – wie beispielsweise durch Telefax, Telegramm, Telex oder E-Mail – sind nicht zugelassen!

s) Form und Inhalt der Angebote

Die Bieter müssen ein ganzheitliches, umfassendes Angebot für die ausgeschriebenen Leistungen auf Basis der in diesen Vergabeunterlagen formulierten Anforderungen abgeben. Die Angebote müssen die in diesen Vergabeunterlagen geforderten Preise, Angaben, Erklärungen und Nachweise enthalten. Alle Preise sind in Euro und Eurocent anzugeben. Sämtliche Kosten, die der Bieter gegenüber dem Auftraggeber geltend machen will, sind im Preisblatt (Anlagen 5 der Vergabeunterlagen) aufzuführen.

Änderungen des Bieters an seinen Eintragungen müssen zweifelsfrei sein.

Änderungen der vom Auftraggeber vorgegebenen Angaben in den Vergabeunterlagen sind nicht zulässig und führen zum Ausschluss.

t) Aufklärung von Angebotsinhalten

Nach Öffnung der elektronischen Teilnahmeanträge/Angebote können von den Bewerbern/Bietern gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 UVgO Aufklärungen und Angaben verlangt werden, um Zweifel über die Teilnahmeanträge/Angebote oder den Bewerbern/Bietern zu beheben.

u) Weitere Informationen

Die Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über das eVergabe-Portal subreport ELVIS E69567223 in deutscher Sprache.

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers/des Bieters Unklarheiten, die die Preisermittlung beeinflussen können, so wird ein entsprechender Hinweis über das eVergabe-Portal subreport erbeten.

Eventuelle Fragen sowie deren Beantwortung werden allen registrierten Bewerbern/Bietern über das eVergabe-Portal subreport zur Verfügung gestellt und sind bei der Erstellung des Teilnahmeantrages/des Angebotes zwingend zu beachten.

Auf Grund der Abwicklung des Vergabeverfahrens über das eVergabe-Portal wird den Bewerbern/ den Bietern empfohlen, sich für das Vergabeverfahren auf das eVergabe-Portal subreport kostenlos zu registrieren. Nur auf diesem Wege ist sichergestellt, dass die Bewerber/ die Bieter unmittelbar über Änderungen zum Vergabeverfahren sowie sonstige Informationen unverzüglich unterrichtet werden.

Fragen zu den Vergabeunterlagen und/oder zum Verfahren sind ausschließlich über das eVergabe-Portal subreport E69567223 zu stellen. Fragen, die nach dem 03.07.2024 für den Teilnahmewettbewerb und die nach dem 06.08.2024 in der Angebotsphase eingehen, werden nicht mehr beantwortet. Die Antworten auf Fragen der Bewerber/ der Bieter werden ausschließlich auf dem eVergabe-Portal subreport eingestellt.

Die Bewerber/ die Bieter haben sich durch regelmäßige Kontrolle der Internetseite selbst oder durch Registrierung bei subreport über Antworten auf Bewerberfragen/ auf Bieterfragen, Änderungen der Vergabeunterlagen und Bekanntmachungen zu informieren.

Für die Beteiligung am Vergabeverfahren, einschließlich der vorzulegenden Unterlagen, wird keine Vergütung, Entschädigung oder sonstige Kostenerstattung gewährt.

v) Unterrichtung der Bieter

Der Auftraggeber informiert die Bieter gemäß § 46 UVgO über die erfolgte Zuschlagserteilung im Vergabeverfahren.

